

# Die KKS Nordstemmen plant einen Zwischenspur

**Platz 4 in der Tabelle reicht für das Finale, die Mannschaft möchte aber weiter nach oben**

Einen Grund zum Zurücklehnen sieht KKS Nordstemmens Trainer Frank Pohl derzeit noch nicht. Zwar sei die erste Hürde mit dem Klassenerhalt für die Bundesliga Luftgewehr 2010/2011 genommen, doch sich jetzt auf die Bärenhaut zu legen, sei sicher der falsche Weg. Im Gegenteil, erklärte Pohl, denn so langsam gehe es jetzt um die Wurst. Von der Mannschaft anvisiert werde auch in diesem Jahr natürlich wieder die Teilnahme an den Finalwettkämpfen im bayerischen Coburg im Februar nächsten Jahres. Noch wäre die KKS Nordstemmen mit ihrem zurzeit vierten Tabellenplatz dabei, aber es würde auch nicht schaden, wenn man sich noch ein wenig verbessern könnte.

Selbstverständlich hegen diesen Gedanken auch andere. Zum Beispiel die Schützen der SG Hamm. Die Westfalen stehen nämlich punktgleich mit Nordstemmen, allerdings auf dem etwas komfortableren zweiten Tabellenplatz. Und den werden sie, darauf wird man sich verlassen können, mit Klauen und Zähnen verteidigen.

Am Samstag, 21. November, reist die Nordstemmer Mannschaft in die Höhle des Löwen. Dort, in der Sporthalle des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums in Hamm, werden von beiden Seiten die Sportler alles tun, um nicht unter die Räder zu kommen. Trainer Pohl zeigt sich momentan verschlossen wie eine Auster, und so kann man über eine mögliche Mannschaftsaufstellung nur spekulieren. Arbeitet er mit norwegischer Unterstützung oder setzt er wieder auf die in Holland studierende dänische Nationalkaderschützin Stine Andersen? Die 24jährige ist eine international erfahrene Athletin und würde die Nordstemmer Crew nach der augenblicklichen Setzliste mit durchschnittlich 393 Ringen anführen. Dicht gefolgt von Henrik Borchers, der nach vier Wettkämpfen nur einen dreiviertel Ring hinter ihr liegt. Denkbar wäre diese Variante schon. Pohl könnte die Dänin bei diesem schwierigen Wettkampf sicher gut gebrauchen, denn ein Sieg gegen die SG Hamm würde die Nordstemmer auf dem steinigen Weg nach Coburg ein gutes Stück voranbringen.

Die weiteren Begegnungen am 21.11: Tabellenführer St. Hubertus Elsen gegen BSV Buer-Bülse; Post Telekom Düsseldorf gegen TuS Hilgert und SV Dorndorf gegen ABC Münster.



Verstärkung für die KKS Nordstemmen: Stine Andersen aus Dänemark.

Am 12. und 13. Dezember geht es dann in die Zielgerade der Vorkämpfe Bundesliga Nord. Erst am Ende aller Begegnungen, wenn jeder Club gegen jeden geschossen hat, wird klar sein, wer das Finale in Coburg mitschießt oder als Zuschauer dabei sein darf. Die Nordstemmer Mannschaft möchte jedenfalls - unisono - nicht ohne ihre Sportgeräte anreisen.